



08.12.2016 15:52 CET

## Impuls für Bayern

**Bayernwerk Natur und E.ON Energie Deutschland starten Energieeffizienz-Netzwerk mit elf bayerischen Firmen und Institutionen**

**Schwandorf. Energie in den Unternehmen noch sinnvoller einsetzen, Praxistipps branchenübergreifend austauschen und von gegenseitigen Erfahrungen bei der Umsetzung von Effizienzmaßnahmen profitieren: Mit diesen Zielen ist am Donnerstag, 8. Dezember, beim Bayernwerk in Schwandorf das elf Teilnehmer starke neue Energieeffizienz-Netzwerk gestartet.**

Das auf Initiative von Bayernwerk Natur und E.ON Energie Deutschland gegründete Netzwerk bringt nordbayerische Firmen aus verschiedenen

Bereichen und mit unterschiedlicher Größe zusammen. Es trägt den Titel „Impuls für Bayern“ und es soll in den kommenden drei Jahren dazu dienen, konkrete Energieeinsparpotenziale in den teilnehmenden Betrieben schneller zu erkennen und Energie-Know-how bei den Teilnehmern im Dialog aufzubauen. Als unabhängige energietechnische Berater begleiten Experten der FfE (Forschungsgesellschaft für Energiewirtschaft mbH) aus München die Kooperation.

Dr. Alexander Fenzl, Geschäftsführer der Bayernwerk Natur, betonte zum Auftakt die Stärken des Energieeffizienz-Netzwerks: „Das Netzwerk bietet den Teilnehmern die Chance, individuelle Optimierungen zu identifizieren und die eigene Energieeffizienz zu steigern. So gewinnen die Unternehmen nachhaltig mehr Unabhängigkeit vom Energiemarkt, was langfristig den entscheidenden Vorteil im Wettbewerb bedeuten kann.“ Der vertrauensvolle und regelmäßige Austausch innerhalb des Netzwerks erlaube es, dass Best-Practice-Lösungen firmenübergreifend zum Tragen kommen. „Als Netzwerkträger bringen wir das notwendige Energiewissen ein“, erklärte Dr. Alexander Fenzl.

„Ein branchenübergreifendes Netzwerk auf freiwilliger Basis hilft allen Beteiligten“, sagte Otmar Zisler, E.ON Regionaldirektor Süd und Mitinitiator der bayerischen Netzwerke. Mit dem Engagement für das Netzwerk bietet E.ON maßgeschneiderte Lösungen an und stärkt seine Rolle als Partner in der neuen Energiewelt. „Der praxisnahe Erfahrungsaustausch und ein gemeinsames Verständnis für die besten Energielösungen stärkt die dritte Säule der Energiewende – den bestmöglichen Einsatz von Energie in betrieblichen Abläufen. Die praxisnahe Betrachtung des Themas Energie und die möglichst rasche Umsetzung der besten Lösungen vor Ort bringt einen echten Mehrwert für alle Teilnehmer“, so Zisler weiter. Die Beteiligten leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Erreichung der Klimaschutzziele.

Diese elf Teilnehmer bilden das Energieeffizienznetzwerk „Impuls für Bayern

- **Brütereier Süd**, Regenstauf (Oberpfalz)
- **Didier Werke AG**, Marktredwitz (Oberfranken)
- **H.C. Starck Ceramics GmbH**, Selb (Oberfranken)
- **Inotec GmbH**, Manching (Oberbayern)
- **Kristall-Glasfabrik Amberg GmbH**, Amberg (Oberpfalz)
- **Robert Hofmann GmbH**, Lichtenfels (Oberfranken)
- **Rohrwerk Maxhütte GmbH**, Sulzbach-Rosenberg (Oberpfalz)
-

- **Scherdel GmbH**, Marktredwitz (Oberfranken)
  - **Stahl- und Drahtwerk Röslau GmbH**, Röslau (Oberfranken)
  - **WEWATEC GmbH**, Wackersdorf (Oberpfalz)
  - **Cummins Deutschland GmbH**, Markttheidenfeld (Unterfranken)
- 

### **Kurzprofil Bayernwerk Natur GmbH**

Die Bayernwerk Natur GmbH ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der Bayernwerk AG und auf das Errichten und Betreiben von Anlagen zur dezentralen Energieerzeugung spezialisiert. Sie betreibt über 120 dezentrale energieeffiziente und regenerative Kraftwerksanlagen wie Fernwärmeversorgungen, Biomasseheizwerke, Biogas- und Bio-Erdgasanlagen, Blockheizkraftwerke, Wärmepumpenanlagen, Geothermieanlagen sowie Pelletheizungen bis hin zu Gas- und Dampfturbinenheizkraftwerke. Das Unternehmen bietet maßgeschneiderte Lösungen und spezialisiert sich künftig auch auf Wind- und Kleinwasserkraftanlagen.

---

### **Kurzprofil E.ON Energie Deutschland**

Die E.ON Energie Deutschland GmbH ist ein bundesweit führendes Energieunternehmen. Rund 3.000 Mitarbeiter sorgen für die jederzeit zuverlässige Lieferung von Strom und Erdgas zu fairen Preisen und mit mehrfach ausgezeichneter Kundenbetreuung. Darüber hinaus ist E.ON der Lösungsanbieter für eine zunehmend dezentrale, ökologische und digitale Energiewelt, z.B. mit Service und Beratung zu Photovoltaik, Speichern, Energiecheck und Effizienzmaßnahmen. Die E.ON Energie Deutschland hat 32 Standorte im ganzen Bundesgebiet mit Hauptsitz in München. Rund 6 Millionen Privat-, Geschäfts- und Industriekunden von E.ON profitieren damit sowohl von den Stärken des Konzernverbunds als auch von der regionalen Präsenz vor Ort. Weitere Informationen unter [www.eon.de](http://www.eon.de).

---

### **Kurzprofil Forschungsgesellschaft für Energiewirtschaft mbH**

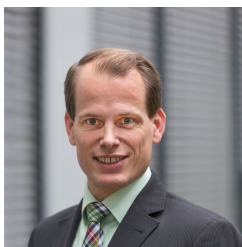
Die Forschungsgesellschaft für Energiewirtschaft mbH (FfE GmbH) führt wissenschaftliche Analysen durch und bietet Beratungsleistungen auf höchstem Niveau. Die Kunden profitieren von gründlichen Analysen und Lösungen, die wirtschaftlich und nachhaltig sind und auf Basis wissenschaftlicher Methodik und aktueller Forschungsergebnisse entwickelt werden. Die FfE GmbH setzt Marktkenntnis und die Nutzung eines umfassenden Netzwerks aus Entscheidungsträgern der Energiewirtschaft zum Wohle ihrer Kunden ein.

---

### **Über Bayernwerk AG:**

Die Bayernwerk AG bietet rund fünf Millionen Menschen in Bayern eine sichere Energieversorgung. Der Verteilnetzbetreiber forscht, entwickelt und arbeitet an Energielösungen von morgen. Für die Gestaltung der Energiezukunft in Bayern zeichnet sich das Energieunternehmen vielfach verantwortlich. Dazu zählt die Integration regenerativer Erzeugungsanlagen in das Verteilnetz, die Entwicklung intelligenter Netzkomponenten, die Energiepartnerschaft zu Bayerns Kommunen mit vielfältigen Energiedienstleistungen sowie kundenbezogene moderne Energiekonzepte des Tochterunternehmens Bayernwerk Natur. Mit einem Stromnetz von rund 153.000 Kilometern Länge und einem etwa 5.700 Kilometer langen Erdgasnetz ist das Unternehmen der größte regionale Netzbetreiber in Bayern. Zudem betreibt das Bayernwerk ein Straßenbeleuchtungsnetz mit einer Länge von 34.500 Kilometern. Das Netzgebiet erstreckt sich über Unter- und Oberfranken, die Oberpfalz sowie Nieder- und Oberbayern. In sein Netz hat das Bayernwerk rund 260.000 regenerative Erzeugungsanlagen angeschlossen und verteilt so zu mehr als 60 Prozent ausschließlich regenerative Energie. Sitz des Unternehmens ist Regensburg. Das Bayernwerk ist eine 100-prozentige E.ON-Tochter.

## Kontaktpersonen



### **Christian Martens**

Pressekontakt

Pressesprecher Bayernwerk Netz GmbH

Netze Strom & Gas / Genehmigungsmanagement / Aktuelles

[christian.martens@bayernwerk.de](mailto:christian.martens@bayernwerk.de)

Büro +49 921-285-2084 ----- Mobil +49 151-40 23 96 99

+49 151-40239699